

# China Filmfestival Leipzig

Cinémathèque Leipzig  
in der naTo



Präsentiert vom  
Konfuzius-Institut Leipzig

www.chai-filmfestival.de

SA.  
16.  
02.

柔情史

16:00  
Girls Always Happy

Spielfilm  
von Yang Mingming  
China 2018  
117 min / OmeU

Wu, eine junge Frau in ihren Zwanzigern, wohnt mit ihrer Mutter in einem Pekinger Hutong zusammen. In ihrem Debut zeichnet die Regisseurin Yang Mingming eine präzise Charakterstudie der beiden Frauen, die eine Hassliebe verbindet.

Frau Fang, die bereits vor Jahren an Alzheimer erkrankt ist, wird vom Altenheim zum Sterben nach Hause geschickt. Wang Bing gehört zu den Größen des Dokumentarfilms und hat das Genre weit über die Grenzen Chinas hinaus mitgeprägt. In Mrs. Fang zeichnet er ein desolates Bild von den letzten Tagen einer sterbenden Frau.

Special Screening in der Galerie für Zeitgenössische Kunst  
Karl-Tauchnitz-Straße 9-11 / 04107 Leipzig

19:00  
Mrs. Fang

Dokumentarfilm  
von Wang Bing  
China / Frankreich 2017  
86 min / OmfU

方绣英

## Tickets

Einzelticket: 6,50 Euro / 5 Euro ermäßigt  
Festivalticket: 28 Euro

Asylbewerber/innen und Geflüchtete haben freien Eintritt.  
Free entry for refugees and asylum seekers.

Tickets können telefonisch oder per Mail im Konfuzius-Institut Leipzig vorbestellt werden: Tel: 0 341 97 30 390  
Mail: filmfestival@konfuziusinstitut-leipzig.de

Alle regulären Filmvorführungen finden in der Cinémathèque Leipzig / naTo statt (Karl-Liebnecht-Str. 46).

Informationen zum Veranstaltungsort des Special Screenings von »Mrs. Fang« und dem Film Talk finden sie in der Veranstaltungsbeschreibung.

## Veranstalter



KONFUZIUS-INSTITUT LEIPZIG  
莱比锡孔子学院  
Der Ort für chinesische Sprache und Kultur

## Förderer



CHINA BRENNER

IntercityHotel  
Leipzig

Cinémathèque Leipzig

gfzk  
Galerie für  
Zeitgenössische  
Kunst Leipzig

Restaurant  
99%

Impressum:  
Konfuzius-Institut Leipzig  
Otto-Schill-Str. 1  
04109 Leipzig  
Tel: 0 341 97 30 390  
www.chai-filmfestival.de

Redaktion:  
Georg Geckert  
Wang Min  
Johannes Nentwig  
Jakob Zeyer

Gestaltung:  
Maryna Zhdanko  
www.okidoki-grafik.de

Die Bewohner des Dorfes sind sich sicher: Auf Er Hou muss ein Fluch liegen. Zum dritten Mal hat sie bereits einen Ehemann verloren. Diesmal ist die gemeinsame Feuerwerksfabrik explodiert. Von Freunden und Verwandten verlassen, läuft sie Gefahr, auf der Straße zu landen. Doch das Blatt wendet sich, als sich das Gerücht verbreitet, dass sie eine Hexe sei.

20:30

Spielfilm  
von Cai Chengjie  
China 2018  
120 min / OmeU

北方一片苍茫

The Widowed Witch

18:30

Dokumentarfilm  
von Yu Haibo  
China / Niederlande 2016  
80 min / OmeU

China's  
Van Goghs  
中国梵高

Zhao Xiaoyong verdient seinen Lebensunterhalt damit, Gemälde von van Gogh zu kopieren. Zusammen mit seiner Familie hat er bereits 10.000 Kopien unters Volk gebracht. Sein größter Traum ist es, die Originale in Amsterdam zu sehen. Zusammen mit dem Regisseur Yu Haibo macht er sich auf den Weg.

# 拆 **Chai. China Filmfestival Leipzig**

Das China-Filmfestival in Leipzig steht wieder an! An vier Tagen bringen wir euch Filme chinesischer und internationaler Filmemacher rund ums Thema China nach Leipzig. Den Auftakt bildet der Dokumentarfilm »Lady of the Harbour«.

**MI.  
13.  
02.**

## Lady of the Harbour

Suzanne, eine chinesische Einwanderin, ist vor zwei Jahrzehnten nach Europa geflohen – über die gleiche Route, über die jetzt syrische Flüchtlinge kommen. In der Leipzig-Premiere erleben wir, wie sich eine streitbare Frau für die Neankömmlinge einsetzt.

[Anschließendes Publikumsgespräch mit Wang Shen \(Regie\) und Zhao Jia \(Produktion\)](#)

**方舟**

**19:00**

Dokumentarfilm  
von Wang Shen  
China 2017  
90 min / OmeU

**DO.  
14.  
02.**

## 18:00 Farewell Yellow Sea

Dokumentarfilm  
von Marita Stocker  
Deutschland 2018  
90 Min / OmdU

Qing ist eine junge Chinesin, die ihre Heimat noch nie verlassen hat. Nun beginnt sie ein neues Leben als Krankenpflegerin im exotischen Schopfheim in Baden-Württemberg. Gemeinsam mit der Regisseurin Marita Stocker begleiten wir Qing durch ihre Höhen und Tiefen.

[Anschließendes Publikumsgespräch mit Marita Stocker \(Regie\) und Mitja Hagelüken \(Kamera\)](#)

## The Silk and the Flame

**飞蛾扑火**

**20:30**

Dokumentarfilm  
von Jordan Schiele  
USA 2018  
87 min / OmeU

Yao kommt zum Neujahrsfest aus Peking nach Hause, um seine Eltern zu besuchen. Er ist als Geschäftsmann erfolgreich und unterstützt seine Familie finanziell. Trotzdem sind seine Eltern enttäuscht, dass er auch diesmal keine Frau mitbringt. Sie wissen nicht, dass er in Wirklichkeit nach einem Mann fürs Leben sucht.

## Donnerstag / 14. Februar / 18:00 / Film Talk

Im Gespräch mit dem Regisseur Wang Shen und der Produzentin Zhao Jia betrachten wir aktuelle Entwicklungen und Hintergründe in der chinesischen Filmbranche. Dabei wird vor allem auf ihre Erfahrungen im Bereich Dokumentarfilm eingegangen.

[Offenes Publikumsgespräch in Englisch](#)

[Restaurant 99% / Kolonnadenstr. 17 / 04109 Leipzig](#)

**FR.  
15.  
02.**

## 16:00 Last Days in Shibati

Dokumentarfilm  
von Hendrick Dusollier  
Frankreich 2017  
60 min / OmeU

Shibati ist das letzte traditionelle Viertel der Millionenmetropole Chongqing. Bald soll es einem Hochhausviertel weichen. Der Filmemacher Hendrick Dusollier stellt uns Zhou Hong, einen aufgeweckten Jungen, und Xue Lian, eine alte Dame, vor. Sie zeigen uns ihr bisheriges Leben und erzählen uns von ihren Träumen für die Zeit nach dem Abriss.

[Im Anschluss wird eine Auswahl an Kurzfilmen gezeigt](#)

**18:00  
Twenty Two**



Dokumentarfilm  
von Ke Guo  
China 2015 / 2017  
112 min / OmeU

22 Frauen, 22 Leben und ein Schicksal, das sie verbindet: Sie sind die letzten überlebenden Frauen, die zur Zeit der japanischen Besetzung in die Prostitution gezwungen wurden. Ke Guo greift mit poetischen Bildern unterlegt Themen wie Schmerz und Hass aber auch Liebe und Hoffnung auf.

**21:00**

Spielfilm  
von Zhou Ziyang  
China 2017  
108 min / OmeU

**Old Beast  
老兽**

Lao Yang lebt in Ordos, einer trostlosen Industriestadt in der Inneren Mongolei. Er verprasst das Geld seiner Familie beim Mahjong-Spielen und für seine Geliebte. Dabei wird das Geld eigentlich für die dringende Operation seiner Frau gebraucht.